

Sankt Martin

1. Sankt Martin (3x)

ritt durch Schnee und Wind, sein Ross das trug ihn fort geschwind. Sankt Martin ritt mit leichtem Mut, sein Mantel deckt ihn warm und gut.

2. Im Schnee saß (3x)

da saß ein armer Mann, hat Kleider nicht, hat Lumpen an. „Oh, helft mir doch in meiner Not, sonst ist der bittere Frost mein Tod.“

3. Sankt Martin (3x)

zieht die Zügel an, sein Ross steht still beim armen Mann. Sankt Martin mit dem Schwerte teilt den warmen Mantel unverweilt.

4. Sankt Martin (3x)

gibt den halben still,
der Bettler rasch ihm danken will.
Sankt Martin aber ritt in Eil
hinweg mit seinem Mantelteil.

